Neukonstituierung des Berliner Beirates für Familienfragen

22.02.17 | Berlin

Neukonstituierung des Berliner Beirates für Familienfragen

Am 22. Februar 2017 begrüßte Familiensenatorin Sandra Scheeres die neuen Mitglieder des Berliner Beirats für Familienfragen. Angesichts der Neu-Konstituierung versicherte die Senatorin: „Der Senat hat es sich zur Aufgabe gesetzt, Berlin noch familienfreundlicher zu gestalten.“ Mit Blick auf die großen Herausforderungen der modernen Arbeitswelt sei der Beirat ein wichtiger Impulsgeber für politisches Handeln und als Streiter für die Belange der Familien nicht wegzudenken, betonte Scheres.

Zum Vorsitzenden des unabhängigen familienpolitischen Gremiums wurde Karlheinz Nolte, langjähriges Mitglied des Abgeordnetenhauses von Berlin gewählt. Die Stellvertretung übernimmt Barbara Eschen, Direktorin des Diakonischen Werkes Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz.

Die 28 Mitglieder des Berliner Beirats für Familienfragen werden durch den Senat für die Dauer einer Legislaturperiode berufen und kommen aus Politik, Wissenschaft, Wirtschaft, Religionsgemeinschaften, Verbänden und der Zivilgesellschaft. Ihre Aufgabe ist es, den Senat in familienpolitischen Fragen zu beraten, zu geplanten Vorhaben Stellung zu beziehen und den regelmäßig erscheinenden Familienbericht Berlins herauszugeben. Die UVB ist mit einem eigenen Sitz vertreten und setzt sich für die Belange der Arbeitgeber der Region ein.

Nähere Informationen zum Berliner Beirat für Familienfragen und dessen aktuellen Themen finden Sie unter www.familienbeirat-berlin.de.

Download

Pressemitteilung

Pressemitteilung der Senatsverwaltung (PDF 56 KB)

- Auf Xing teilen
- Auf Facebook teilen
- Auf X teilen
- Auf LinkedIn teilen

- Drucken
- Als PDF speichern

Weitere Informationen

www.familienbeirat-berlin.de

Ihre Ansprechpartnerin zum Thema Vereinbarkeit

Abteilungsleiterin Soziale Sicherung

Carolin

Vesper

Telefon:
+49 30 31005-146

Telefax:
+49 30 31005-154

E-Mail:
Vesper [at] uvb-online.de

Download VCF